

## Wir über uns

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist seit mehr als 60 Jahren als gemeinnütziger Weiterbildungsträger auf dem Sektor der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig. Wir sind bundesweit mit rund 300 Kundenzentren vertreten.

Alle Mitarbeiter/-innen der DAA verfügen über eine langjährige fachliche und pädagogische Erfahrung. Die ständige Aktualisierung fachlicher sowie methodisch-didaktischer Kenntnisse und Fähigkeiten ist durch deren regelmäßige Weiterbildung gewährleistet.

Über 4 Millionen Menschen haben bis heute mit uns die Voraussetzungen für ihre berufliche Zukunft verbessert und sich weitergebildet.

## Qualitätssiegel

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist nach der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert und anerkannt.

## Ihr Weg zu uns

**mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** vom Bahnhof mit diversen Bus-Linien Richtung Stadtmitte, Haltestelle ZOB. Von dort durch die Querstraße am Parkplatz "Hundemarkt" vorbei bis zur Niedernstraße.

**mit dem PKW:** Aus Richtung Bad Nenndorf über die B 65 - Vornhäger Straße - bis Niedernstraße 41. Cirka 50 m vor der Fußgängerzone befindet sich auf der rechten Seite die DAA. Hinter unserem Gebäude befindet sich der/die Parkplatz/ Tiefgarage "Hundemarkt".

## Information und Beratung

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin, um Sie persönlich zu beraten.

### Deutsche Angestellten-Akademie

#### DAA Stadthagen

Niedernstraße 41  
31655 Stadthagen

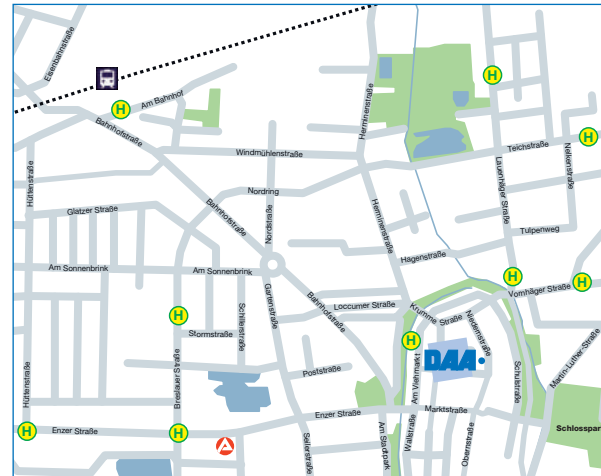
### Ihre Ansprechpartner/-innen

Shimaa Saber, Katrin Tielker

Telefon 05721 9700-0

Fax 05721 9700-15

E-Mail [info.stadthagen@daa.de](mailto:info.stadthagen@daa.de)



wissen wandeln wachsen  
Kompetenz für Ihren Erfolg



**PerF-Modular**  
(Perspektiven für Flüchtlinge,  
Migranten und EU-Bürger)

**Starttermine:**

**07.01.2019,**

**23.04.2019 und**

**12.08.2019**

## Möglichkeiten und Perspektiven

Heranführen an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt

- Feststellung der berufsfachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vermittlung erster berufsfachlicher Sprachkenntnisse

## Zielgruppen

Das Angebot richtet sich an EU-Bürger, Flüchtlinge und Migranten, die eine BÜMA, eine Aufenthaltsgestattung, Duldung oder Aufenthaltserlaubnis besitzen.

Die Zielgruppen zeichnen sich durch **keine bzw. geringe deutsche Sprachkenntnisse (A0)** und wenig Kenntnisse des deutschen Arbeitsmarktes aus. Das Bildungsniveau, die beruflichen Erfahrungen und Qualifikationen sowie das zu erwartende Lerntempo sind sehr heterogen

## Förderung

Die Maßnahme wird nach den Bestimmungen des SGB (Agentur für Arbeit/JobCenter) über **zwei Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheine (AVGS)** gefördert, da die Inhalte parallel vermittelt werden.

Interessenten/-innen müssen vor Maßnahmebeginn klären, ob die individuellen Voraussetzungen erfüllt sind.

## Wissenswertes

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: **12 Wochen** (max. 360 UE)

Zeit: täglich von **08:00 Uhr bis 13:00 Uhr**

## Gegenstand der Maßnahme

**Modul 1** (max. 120 UE) - 234/6815/18

Erhebung der individuellen Ausgangslage, Profiling (§ 45 Abs. 1, Nr. 1)

Stärkenanalyse; Erhebung von Tätigkeiten, Ausbildung und Berufserfahrung; Erfragen der beruflichen Perspektiven aus Sicht der Teilnehmenden; Prüfung der Möglichkeit einer Anerkennung ggfs. vorhandener ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse und weiterer beruflicher Qualifikationen; Informationen über den deutschen Arbeitsmarkt

**Modul 2** (max. 240 UE) - 234/6816/18

Vermittlung erster berufsbezogener Sprachkenntnisse (§ 45 Abs. 1, Nr. 2)

Aufbau und Verbesserung der Sprachkompetenz im beruflichen Alltag. Training Deutsch in betrieblichen bzw. beruflichen Kontexten

Das Angebot trägt zur Entwicklung konkreter Perspektiven und umsetzbarer Ziele ebenso bei wie zur Reduzierung von Vermittlungshemmnissen.

## Ziele

Ziel der Maßnahme ist es, eine Ausgangslage zu schaffen, um eine bessere Orientierung im "neuen" Land zu ermöglichen.

Sie sollen Sprachkenntnisse im Niveau **A1/A2 (telc) mit entsprechendem Zertifikat erwerben.**

## Arbeitsmarktrelevanz

Der Arbeitsmarkt der Bundesrepublik hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt.

Für die Zielgruppe der Maßnahme jedoch ist eine nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt aufgrund noch fehlender Sprachkenntnisse sowie rechtlicher bzw. institutioneller Hürden weiterhin erschwert. Als Konsequenz dieser Situation verbleiben für die Zielgruppe oftmals nur einfache Anlermtätigkeiten, meist unterhalb ihrer eigentlichen Qualifikationen. Der Erfolg und die Geschwindigkeit der Arbeitsmarktintegration ist im Wesentlichen von den Investitionen in Bildung/Ausbildung, Sprachförderung und Arbeitsvermittlung abhängig.

Mit unserem Angebot konzentrieren wir uns darauf, die zielgruppenspezifischen Vermittlungshemmnisse zu bearbeiten, Sprachkenntnisse zu vermitteln und eine fachliche Qualifizierung zu befördern. Das Entwickeln von beruflichen Perspektiven, die Förderung von personalen und sozialen Kompetenzen und ein professionelles Training/Coaching zur Vermittlung der Strukturen des Ausbildungs- und Arbeitsmarktsystems bilden hier die Basis, um die Teilnehmer/innen nachhaltig in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren.

Durch die konzeptionelle Ausrichtung und den modularen Aufbau können wir PerF auf die individuellen Bedürfnisse der sich wandelnden Arbeitsmarkterfordernisse flexibel anpassen.

